

Siershahn IV gewinnt Lokalderby gegen SF Ötzingen Dank Frauenpower

Am dritten Spieltag der 3. Kreisklasse empfing SV Siershahn IV den Lokalrivalen SF Ötzingen III.

An Brett 4 wehrte sich Uzum Berk lange Zeit tapfer. Obwohl er im Mittelspiel eine Leichtfigur verlor, konnte er mit einem erzwungenen Damentausch die Partie noch einigermaßen ausgeglichen gestalten. Doch nachdem es seinem Gegner gelang, einen Bauern in eine Dame umzuwandeln, war die Niederlage unausweichlich. Am Spitzenbrett musste Jan Sewenig ebenfalls den Verlust einer Leichtfigur nach der Eröffnungsphase beklagen. Als Kompensation hierfür hatte er jedoch einen brandgefährlichen Mehrbauern. Jan spielte das Endspiel sehr konzentriert und so musste sich sein Gegner schließlich mit einem Remis begnügen.

Nun schlug aber die Stunde unserer „Mädels“: Carmen Grecza an Brett 3 nahm ihrem bedauernswerten Gegner eine Figur nach der anderen ab. Als Carmen bereits im Begriff war, ihren Gegner Matt zu setzen, verlor sie durch leichte Nachlässigkeiten einen Teil ihres Materialvorsprungs. Vielleicht dachte sie sich auch, heute ist Nikolaustag, da mache ich meinem Gegner auch ein Paar Geschenke(?). Da sie aber noch zwei Leichtfiguren mehr hatte, war der Gewinn des Endspiels nur noch Pflichtaufgabe.

Keine Unkonzentriertheiten erlaubte sich Lisa Sewenig an Brett 2. Ihren druckvollen Mattangriff konnte ihr Gegner nur durch ein Opfer Dame gegen Turm abwehren. Anschließend gewann Lisa noch weiteres Material und zwang ihren Gegner mit Mehrdame und Mehrfigur zur Aufgabe.

Damit gewann die Vierte mit 2,5 : 1,5 das Prestigeduell gegen den Lokalrivalen aus Ötzingen (in etwa vergleichbar mit einem Sieg Schalke gegen Dortmund im Fußball!).

Mit 4 : 0 Mannschaftspunkten rangiert SV Siershahn IV vorerst auf Rang 2 der Tabelle, hat aber ein Spiel weniger absolviert als der Spitzenreiter, welcSVpunkte, aber mehr Brettunkte erzielt hat.

Zu unserem Vereinsabend sind uns Schachfreunde und Gäste herzlich Willkommen, immer freitags ab 18:00 für Jugendliche und ab 19:00 Uhr für Erwachsene im Bürgerhaus Siershahn.